

a. Die aus einzelnen Lappen oder Körnern bestehende Substanz der Drüse.

b. Die Arterien, welche sich in dieselbe verbreiten.

c. Ein Nervenast.

d. Der Speichelgang.

Man vergleiche dieses Bild mit dem 34sten Bilde, um den Unterschied des Baues der zusammengehäuften und zusammengeballten Drüsen (*Glandulae conglobatae*) oder Saugaderdrüsen (*Glandulae lymphaticae*) kennen zu lernen.

Acht und sechzigstes Bild.

Von demselben.

Ein Stückchen einer Unterkiefer-Speicheldrüse, deren Arterien fein injicirt sind.

a. Die Substanz der Speicheldrüse.

b. Die Arterienästchen, die sich in derselben verbreiten.

Neun und sechzigstes Bild.

Von demselben.

Ein Stückchen fein injicirte Lungensubstanz nach einem Lieberkühnischen Präparate.

a. Die dunkleren rundlichen Stellen bezeichnen die Luftzellen.

b. Die feinsten Blutströmchen oder Haargefäßverbreitung in der Lungensubstanz.

Siebenzigstes Bild.

Von demselben.

Ein Stückchen Lebersubstanz, deren zarteste Blutströmchen oder Haargefäße injicirt sind, bei vier und dreissigmali-ger Vergrößerung.

a. Die dunkleren Stellen bezeichnen die Masse, in welchen die feinste Injection keine Blutströmchen angegeben hat.